(BESTÄTIGT)

Dienstag

29.10.2019

20:00

FM4 Indiekiste mit Black Sea Dahu

Rockhouse (Bar)

Black Sea Dahu(CH)

opener:**Nikolaus Wolf**(DE) Duo

RH-Veranstaltung

Black Sea Dahu (CH)

White Creatures - das Debütalbum von Black Sea Dahu - ist genau die Art von Platte, die deine innere Architektur neu ordnet und die dich letztendlich die Welt und dich selbst in einem neuen Lichte betrachten lässt. Wenn du es zulässt. Drückt man auf Play, begibt man sich im Grunde auf die Suche nach einer Vision, betrachtet man eine Darstellung menschlicher Verfassung, gleich einem Röntgenbild, so wie Sängerin und Songwriterin Janine Cathrein sie erlebt. Die gesamte Reise - denn danach fühlt es sich an - ist eine kiesige und staubige, aber reich orchestrierte und filmische Lesart urbaner Folk-Ästhetik. Die Arrangements, durchweg riesig, unterstützen und verstärken das sorgsam abgestimmte und emotional getränkte Songwriting - so wie man es eigentlich eher von Künstler_innen mit umfangreichem Œuvre erwarten würde. Black Sea Dahu dagegen startet gerade erst.

<https://www.blackseadahu.com/>

Nikolaus Wolf (DE) Duo

Die Süddeutsche Zeitung bezeichnet ihn als „Chamäleon der Popmusik der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts“ – im Herbst 2019 kommt Nikolaus Wolf im Duo, ganz reduziert, akustisch & intim

Er klingt mal so entspannt wie Neil Young, mal so cool wie Liam Gallagher und mal so schön wie John Lennon. Michi Rieder leiht sich als Künstler den Namen seines Uropas aus: Nikolaus Wolf klingt spannend, eigenwillig und ein bisschen „weird“. Die erste Platte „Roekki Zimt“ (2017) war ein Mammutprojekt des Chiemgauers, in bester DIY-Manier kümmert er sich um alles von der Produktion, dem Label über die Videos bis hin zum handgemachten Artwork selbst und bucht darüber hinaus über 90 Auftritte in zwei Jahren in ganz Deutschland, aber auch im Ausland (Benelux, Frankreich, Schweiz, Österreich, Tschechien) – mal solo, meist aber mit seiner großartigen Band im Gepäck, mit der er sein Faible für 60s Rock, Britpop & Indie Folk in vollen Zügen auskostet. So viel Leidenschaft & Kreativität bleibt nicht lang unerkannt, so schreibt Nikolaus Wolf bald auch für Filmprojekte, während der Song „Human Lights“ für einen Babywerbespot in Europa & USA rauf und runter läuft. Es gibt Radioairplays auf zahlreichen Uniradios und den großen Stationen wie Bayern 3, FM4 oder Byte FM. Nikolaus Wolf „vereint den Geist der britischen Sechzigerjahre mit zeitgemäßen Folk-Interpretationen“ (Intro), die Süddeutsche Zeitung bezeichnet ihn gar als „Chamäleon der Popmusik der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts“. So überrascht auch die Einladung zum Reeperbahnfestival 2017 als „weird guy from Bavaria“ genauso wenig wie gemeinsame Studiosessions mit spannenden Künstlern wie Labrassbanda, Cari Cari, Joasihno oder Bo Candy.

Nach einer Babypause arbeitet Michi Rieder nun am neuen Werk für Nikolaus Wolf, das 2020 erscheinen soll. Als kleinen Vorgeschmack darauf gibt's aber jetzt im Herbst 2019 bereits ein paar intime, akustische Duo-Shows zusammen mit Multiinstrumentalist Dominik Schauer.

<http://www.nikolauswolf.de>